

Wir suchen für unser Team ab sofort, in Vollzeit oder Teilzeit
(zunächst befristet auf 1 Jahr TVL-E13, in Absprache flexibel verteilbar), eine/n

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Pilotprojekt METHAD zu klinischer Ethikberatung und KI (m/w/d)

Über uns

Der Lehrstuhl für Ethik der Medizin und Gesundheitstechnologien (Prof. Dr. med. Alena Buyx) am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin befasst sich in Forschung und Lehre mit den ethischen, geschichtlichen und kulturellen Dimensionen der Medizin. In der Medizinethik stehen vor allem Fragen verantwortlicher Entwicklung und Einführung neuer biomedizinischer Technologien im Vordergrund. Weitere Schwerpunkte sind neue Solidaritätskonzepte in der Medizin sowie Neuroethik, Forschungsethik und Public-Health-Ethik.

Das TUM-geförderte Projekt ‚METHAD – Toward a Medical ETHical ADvisor System for Ethical Decisions‘ vereint Forschung zur Ethik der Künstlichen Intelligenz (KI) mit klinischer Ethikberatung.

Anforderung

Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium (min. M. A. oder vergleichbarer Abschluss) in einer der Fachrichtungen Philosophie, Medizinethik, Sozialwissenschaften oder einem anderen angrenzenden Fach. In jedem Fall bringen Sie fundierte Fachkenntnisse in Medizinethik, KI-Ethik und/oder klinischer Ethikberatung sowie erste Publikationserfahrungen mit. Außerdem haben Sie Interesse an der selbständigen Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen sowie der Arbeit im Team.

Aufgaben

Im Projekt METHAD wird gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Datenverarbeitung (Prof. Dr.-Ing. Klaus Diepold) sowie der Oberarztstelle für Klinische Ethik am Klinikum rechts der Isar ein Assistenz-Algorithmus für die klinische Ethikberatung entwickelt und pilotiert. Ihre Aufgaben bestehen in der interdisziplinären Mitarbeit in diesem Projekt. Sie recherchieren und entwickeln geeignete Fallbeispiele für die Pilotierung, sichten die Literatur zu medizinischen Assistenzsystemen und Algorithmen für klinische Entscheidungsfindung und setzen diese in Bezug mit der Theorie und Praxis klinischer Ethikberatung. Sie arbeiten eng zusammen mit Ihrem Gegenpart am Lehrstuhl für Datenverarbeitung und sind bereit, sich in die Grundlagen des ‚Ethischen Programmierens‘ einzuarbeiten. Sie haben Freude an innovativer, kreativer und interdisziplinärer Arbeit. Sie erstellen Publikationen und entwickeln eigene Ideen, Forschungsergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen.

Wir bieten

Wir bieten eine Vollzeitstelle als wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) mit Promotionsmöglichkeit (ggf. Habilitation) und einem flexiblen Arbeitszeitmodell in einer innovativen und internationalen Arbeitsgruppe. Die Stelle kann sehr flexibel gestaltet werden. Sie ist initial auf ein Jahr Vollzeit (bzw. entsprechendes Teilzeitäquivalent) befristet. Bei Eignung ist eine Verlängerung und/oder Aufstockung vorgesehen. Die Beschäftigung erfolgt mit entsprechender Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L E13). Die Hochschule strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Qualifizierte Frauen werden deshalb nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, 2 relevante Schreibproben von max. 5.000 Wörtern und Kontaktdaten für zwei Referenzen). Senden Sie diese bitte in einem PDF-Dokument per E-Mail bis zum 29.11.2019 an julia.conrad@tum.de.

Für weitere Fragen steht Ihnen Dr. des. Julia Conrad (+49 89 4140 6961, julia.conrad@tum.de) gerne zur Verfügung.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) <https://portal.mytum.de/kompass/datenschutz/Bewerbung/> zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der TUM zur Kenntnis genommen haben.

Technische Universität München

Institut für Geschichte und Ethik der Medizin

Prof. Dr. med. Alena Buyx

Ismaninger Str. 22

81675 München

Tel. +49 89 4140 6961

julia.conrad@tum.de

www.get.med.tum.de

www.tum.de